

Leistungsvergleich beim HSV Nord in Leezen



BSV-Boys landen auf dem letzten Platz

Die erste Veranstaltung im neuen Jahr hatte es gleich in sich. Die HSV-Talentgruppe Nord hatte zu einem hochklassig-besetzten Leistungsvergleich in der Sporthalle Leezen eingeladen. Neben 2 Teams des Gastgebers war auch die HSV-Talentgruppe Ost am Start, zudem war mit dem FC Süderelbe eine Mannschaft dabei, deren Spieler größtenteils bei der HSV Talentgruppe Süd aktiv sind. Zusammen mit dem BSV traten also gleich 5 Mannschaften an, die eng mit dem Hamburger SV verbunden sind. Dazu gesellte sich die U11 von Holstein Kiel sowie die schleswig-holsteinische Landesauswahl der U12 Mädchen.

Die Zuschauer sahen schnellen und rassigen Fußball. Gespielt wurde mit Banden auf beiden Seiten, der Spielball war kein Futsal, so dass die Pille auch bei Schüssen aus der Distanz ordentlich Tempo aufnahm. Und Weitschüsse sollten für die Akteure ein probates Mittel werden, luden doch neben dem Ball auch noch die großen 5-m-Tore dazu ein.

BSV - HSV Ost 0:3

Die Mannschaft von Trainer Jan Zillken hatte sich gerade für dieses Spiel viel vorgenommen, trainieren doch aktuell 6 BSV-Spieler in der Talentgruppe Ost, die in dieser Begegnung auf ihre Kumpels vom HSV trafen. Doch bereits der erste Schuß auf den Kasten von Keeper Moritz fand den Weg ins Tor, und hatte eine

nahezu lähmende Wirkung auf das BSV-Team. Ungewohnt statisch und planlos blieb der BSV weit unter seinen Möglichkeiten, und verlor am Ende auch in der Höhe verdient mit 0:3.

BSV - SHFV Mädchen U12 4:0

Die sympathische Landesauswahl der U12 Mädchen hinterliess bei diesem Turnier einen starken Eindruck. Anfangs lief es bei den Mädels zwar nicht erfolgreich zusammen, aber der Zuschauer hatte schnell registriert, dass hier eine Mannschaft auf dem Platz steht, die auch dann zusammenhält, wenn mal nicht gleich alles funktioniert. Mit Geduld und Vertrauen in ihre eigenen Stärken blieben sie ihrem Spielkonzept treu, und steigerten sich im Laufe des Turniers von Spiel zu Spiel.

Gegen die BSV-Boys hatten sie sich allerdings noch nicht gefunden, und wurden eiskalt ausgekontert. Ein starkes Spiel der ganzen Mannschaft, und ein torhungriger Fierte, der alle 4 Treffer erzielte.



BSV - FC Süderelbe 1:2

Das Team um Torjäger Malik war jetzt im Turnier angekommen. Das dachten jedenfalls die Fans nach den ersten Minuten gegen den FC Süderelbe, in denen alleine Paul gleich mehrfach mit gefährlichen Distanzschüssen für Spektakel

sorgte. Aber leider klatschte es nur ans Gebälk, oder der FCS-Keeper parierte mit eindrucksvollen Flugeinlagen. Der BSV bekam auch die zweiten Bälle nicht, und konnte aus dieser Sturm- und Drangphase kein Kapital schlagen. Stattdessen konterte der Gegner geschickt und plötzlich stand es 0:2. Kurz vor dem Abpfiff gelang Malik zwar noch der 1:2 Anschlußstreffer, doch zu mehr reichte es nicht.



BSV - Holstein Kiel 0:1

Die Jungs von Holstein Kiel traten bei diesem Turnier nur mit 5 Spielern an, und hatten somit keine Wechselmöglichkeit. Das schien den Holstein-Spielern aber überhaupt nichts auszumachen, sie waren fit und austrainiert, und wenn sie mal bei einem Zweikampf schmerzhaft auf dem Hallenboden landeten, bissen sie auf die Zähne und spielten weiter. Ging ja nicht anders.

Der BSV konnte also nicht auf einen müden Gegner hoffen, aber das machte auch nichts, die Jungs um Allrounder Leo hatten Bock auf dieses Spiel, und begegneten den Kieler Jung-Störchen auf Augenhöhe. Das Aluminium-Pech blieb dem BSV allerdings auch in diesem Spiel treu, gleich mehrfach traf die Offensivabteilung Pfosten und Latte. Ein Unentschieden hätte zu dieser Partie irgendwie besser gepasst.



BSV - HSV Nord, Team A 2:2

Die knappen und doch etwas unglücklichen Niederlagen gingen der Mannschaft um Edeltechniker Aaron langsam aber sicher auf den Keks. Im nächsten Spiel sollte endlich ein Sieg her, und so drückten und pressten die Jungs von der ersten Minute auf den Torerfolg.

Doch wie schon in den Spielen zuvor, traf man erneut nur Latte und Pfosten, und das gleich mehrfach, und so nahm die Geschichte ihren Lauf, und der Gegner bedankte sich dafür mit einem Konter und einem verwandelten 9-m-Strafstoß. Plötzlich stand es 0:2, da besann sich das Team wieder auf seine Stärken, liess die Kugel laufen, spielte wieder miteinander, und kombinierte, anstatt den Ball mit Gewalt ins Ziel hämmern zu wollen. Zwei herrlich-herausgespielte BSV-Tore von Aaron und Paul führten zum mehr als verdienten 2:2 Endstand.

BSV - HSV Nord, Team B 0:2

Im letzten Spiel ging es gegen die Top-Mannschaft des Gastgebers, die über das gesamte Turnier eine bärenstarke Leistung zeigte, und auch gegen die BSV-Boys einen verdienten Sieg einfahren konnte.



Obwohl der Barsbütteler Nachwuchs bei diesem Turnier in fast jedem Spiel gut mithalten konnte, fand man sich am Ende auf dem letzten Platz der Tabelle wieder. Für das Team eine seltene Erfahrung und vielleicht auch gerade deshalb so wertvoll, weil sie zum Nachdenken über Verbesserungsmöglichkeiten einlud. Oder wie einst dieser vergessene Philosoph formulierte: „Ziel des Wettkampfs ist nicht der Sieg sondern der Fortschritt“.

Wir bedanken uns beim HSV-Trainer Thomas Nagel für die Einladung zu diesem sehr interessanten Turnier, und freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen !

BSV-Aufstellung

TW: Moritz

ABW: Alexej - Paul - Tiago - Leo

ANG: Aaron - Fiete - Lian - Malik

Es fehlte: Jesse

BSV-Tore: Fiete (4), Aaron, Malik, Paul

Tabelle

—

Pl	Teilnehmer	Sp	S	U	N	T	TD	Pkt
1	 Hamburger SV KPT Nord B	6	5	0	1	16:2	14	15
2	 Hamburger SV KPT Ost	6	4	0	2	12:9	3	12
3	 Holstein Kiel	6	3	1	2	9:7	2	10
4	 FC Süderelbe	6	3	0	3	10:13	-3	9
5	 SHFV Mädchen U12	6	2	0	4	7:12	-5	6
6	 Hamburger SV KPT Nord A	6	1	2	3	7:15	-8	5
7	 Barsbütteler SV	6	1	1	4	7:10	-3	4